

Manuela Gamper Prossliner (5 v.r.), Fotografin und Marketingleiterin von „Tiroler Goldschmied“, gemeinsam mit ihrem Mann, dem Geschäftsführer Hannes Gamper, und elf der zwölf Finalistinnen (eine Finalistin war verhindert).

Jetzt wird's ernst

Die Finalistinnen der „Zett“-Miss-Südtirol-Wahl 2027 stehen bereits in den Startlöchern. Mit dem ersten Workshop fiel nun der offizielle Auftakt für die Vorbereitungen auf das große Finale im Oktober.

MERAN (Z) Erst vor Kurzem wurden die diesjährigen Miss-Kandidatinnen bei einem Casting in Vahrn aus insgesamt 24 Teilnehmerinnen von einer Jury ausgewählt. Damit stehen sie nun offiziell im Finale der „Zett“-Miss-Südtirol-Wahl 2027 am 24. Oktober im Kursaal Meran. Nun blicken die jungen Frauen gespannt auf die kommenden Wochen, die ganz im Zeichen der Vorbereitung auf das große Finale stehen. Los ging's jüngst mit dem ersten großen Workshop im Hotel Therme Meran, der ihnen wertvolle Einblicke in die Welt der

Schmuckfotografie gab. Geleitet wurde er von Manuela Prossliner und Hannes Gamper vom Tiroler Goldschmied.

Optimale Präsentation

Im Mittelpunkt des Workshops stand die Frage, wie Schmuck bei Fotoshootings optimal präsentiert werden kann. Im Gegensatz zu klassischen Shootings liegt der Fokus nämlich nicht auf dem Model, sondern auf dem Schmuckstück. Dieses muss sichtbar sein und durch gezielte Posen und Ausdruck unterstützt werden. Die

Kandidatinnen lernten, wie sie durch eine aufrechte und selbstbewusste Haltung Eleganz vermitteln und gleichzeitig natürlich wirken können. Besonders wichtig sei dabei die Abstimmung zwischen Pose und Schmuckstück – je nach Art des Schmucks, etwa bei Ringen, Ohrringen oder Halsketten, seien unterschiedliche Handhaltungen, Blickrichtungen und Perspektiven gefragt, unterstrich Manuela Gamper Prossliner, Fotografin und Marketingleiterin von „Tiroler Goldschmied“. Auch die Mimik spielt dabei eine entscheidende Rolle. Die Finalistinnen wurden

dazu angeleitet, gezielt mit unterschiedlichen Gesichtsausdrücken zu arbeiten, von selbstbewusst über sinnlich bis hin zu ausdrucksstark. Durch Übungen – wie ein Training vor dem Spiegel – erhielten sie zudem ein besseres Gefühl für ihre Wirkung vor der Kamera und konnten ihre Ausdrucksmöglichkeiten erweitern. Zum Schluss erhielten sie noch Tipps zu Styling und Auftreten: Gepflegte Hände, natürliche Nägel sowie passende Kleidung bilden die Basis für gute Ergebnisse. Auch Faktoren wie Pünktlichkeit und Organisation wurden hervorgehoben.



Manuela Gamper Prossliner erklärt den Mädels, worauf es beim Posieren vor der Kamera ankommt.



Schmuck gekonnt in Szene zu setzen, will gelernt sein.



Die beliebte Kollektion „LA PREZIOSA On Air“ von „Tiroler Goldschmied“.

HAUPTSPONSOREN

AUTOINDUSTRIALE
mobility group

INTEREL
TRADING

INTERIOR TOWER

MARTIN Reiss

TIROLER GOLDSCHMIED

MH
Style Point
HOTEL & SPA

Q
GOLDEN LUXURY ROOMS

MB
DAS GENUSS
HAUS
Made by Nature

MAIA LIVING

V

RUNGGALDIER

BEYOND GREEN
CREATIVE AGENCY

CINEPLEX
GROSSES KINO

CASTEL FAHLBURG

Moiré

Perfect Plans
wedding shop

Sunflower